

TERMINE

Arbeitskreis der Erwerbslosen

■ 2. Februar, 10 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Str. 2, 70174 Stuttgart

BR-Info Recht

Aktuelle Rechtsinformation für Betriebsratsmitglieder und Vertrauenspersonen für schwerbehinderte Menschen

■ 9. Februar, 13.30 Uhr
IG Metall Stuttgart, Theodor-Heuss-Str. 2, Erdgeschoss, großer Saal, 70174 Stuttgart

Senioren-Versammlung Stadtbezirk Feuerbach

■ 9. Februar, 14.30 Uhr
Keglerheim Feuerbach, Am Sportpark 9, 70469 Stuttgart

Senioren-Versammlung Neckarvororte

■ 11. Februar, 14.30 Uhr
VfL-Wangen, Kesselstr. 30, 70327 Stuttgart

Senioren-Versammlung Stadtbezirk Böblingen/Sindelfingen

■ 18. Februar, 14.30 Uhr
Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essones-Platz 10, 71063 Sindelfingen

Senioren-Versammlung Stadtbezirk Zuffenhausen

■ 23. Februar, 14.30 Uhr
Waldheim Zuffenhausen, Hirschsprungallee 5, 70435 Stuttgart

● www.stuttgart.igm.de/termine

Impressum

IG Metall Stuttgart
Theodor-Heuss-str. 2
70174 Stuttgart
Telefon 0711-16278-0
Fax 0711-16278-49
E-Mail:
stuttgart@igmetall.de

Internet:
● www.stuttgart.igm.de
Redaktion:
Hans Baur
(verantwortlich),
Jordana Vogiatzi

Behr schließt Produktion

PROTESTAKTIONEN GEPLANT

Behr plant die Produktion am Standort in Feuerbach zu schließen. Das bedeutet das komplette Aus für die Produktion in Stuttgart. Der Betriebsrat und die IG Metall sehen bis zu 200 Stellen in Gefahr.

Die Beschäftigten bei Behr in Feuerbach kommen auch im neuen Jahr nicht zur Ruhe: Nachdem das Unternehmen im Sommer angekündigt hatte bis Mitte 2010 300 Stellen in Verwaltung und Entwicklung abzubauen, soll es nun auch die Produktion treffen.

»Behr will in Feuerbach bis zu 200 Stellen in der Produktion abbauen«, erklärt Thomas Wörner, Betriebsratsvorsitzender bei Behr in Feuerbach. »Das bedeutet das komplette Aus für die Produktion an unserem Standort.« Was die Familie Behr in 100 Jahren mühsam aufgebaut habe, so Wörner, werde jetzt von »Managern« mühelos vernichtet.

Insgesamt sollen bis zu 440 Arbeitsplätze im Inland wegfallen. Neben Stuttgart sollen in Kornwestheim bis zu 150 der 380 Arbeitsplätze, sowie in Kirchberg 90 von 330 Stellen gestrichen werden. In Stuttgart, hier arbeiten derzeit etwa 2100 Beschäftigte, werden Ölkühler und Großkühler für die Industrietechnik herge-



Foto: Roland Witschel

Behr plant die Produktion in Stuttgart komplett zu schließen.

stellt; in Kornwestheim thermostatische Regelgeräte und in Kirchberg Heizungs- und Klimaanlage für Pkw und Lkw. Die Standortsicherungsverträge für rund 2300 Mitarbeiter in den Werken in Mühlacker, Pforzheim und Vaihingen gelten unverändert bis zum Jahr 2013.

Feuerbach blutet aus. Unter dem Motto »Feuerbach blutet aus – vom Industriestandort zur Industriearbeit« planen Betriebsrat

und IG Metall Stuttgart am 2. Februar um 13 Uhr eine Protestaktion vor dem Verwaltungsgebäude in Feuerbach. »Wir sollen für Managementfehler mit unserem Arbeitsplatz bezahlen«, sagt Wörner. »Das akzeptieren wir nicht. Wir kämpfen um den Erhalt aller Arbeitsplätze und um unsere Existenz.« ■

Jordana.Vogiatzi@igmetall.de

● www.stuttgart.igm.de

Kalimera Deutschland

50 Jahre Deutsch-Griechisches Anwerbeabkommen

Mit Sonderzügen durch das ehemalige Jugoslawien oder per Schiff von Piräus aus und weiter mit dem Zug durch Italien – so kamen vor 50 Jahren die ersten »Gastarbeiter« aus Griechenland in Deutschland an. Am 30. März 1960 schlossen die zwei Länder einen so genannten Anwerbevertrag. In Deutschland fehlten Arbeitskräfte, in Griechenland gab es sie in Hülle und Fülle.



Mit der Veranstaltungsreihe »Kalimera Deutschland – 50 Jahre Deutsch-Griechisches Anwerbeabkommen« soll dieses Datum gewürdigt und gezeigt werden, wo griechische Migranten heute stehen. Von Anfang Februar bis Ende April gibt es in Stuttgart zahl-

reiche Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und Podiumsdiskussionen rund um das Thema 50 Jahre Deutsch-Griechisches Anwerbeabkommen. Griechischstämmige Maler und Musiker, Filmemacher und Fotografen, Poeten und Politiker stellen ihre Werke und ihr Wirken vor. Zu den Unterstützern der Veranstaltungsreihe gehört auch die IG Metall Stuttgart. ■

● www.kalimera-deutschland.de